Automaten und Berechenbarkeit 11. Übungsserie

Name: Maurice Wenig

Aufgabe 1:

Matrikelnummer: 178049

	a	b	c	x	
q_a	(q_b, x, R)	(q_T, b, N)	(q_T, c, N)	(q_a, x, R)	(q_F, \square, L)
q_b	(q_b, a, R)	(q_c, x, R)	(q_T, c, N)	(q_b, x, R)	(q_T, \square, L)
q_c	(q_T, a, N)	(q_c, b, R)	(q_L, x, L)	(q_c, x, R)	(q_T, \square, L)
q_L	(q_L, a, L)	(q_L, b, L)	(q_L, c, L)	(q_L, x, L)	(q_a, \square, R)
q_T	(q_T, a, R)	(q_T, b, R)	(q_T, c, R)	(q_T, x, R)	(q_{T_2},\square,L)
q_{T_2}	(q_{T_2}, \square, L)	(q_{T_2},\square,L)	(q_{T_2}, \square, L)	(q_{T_2},\square,L)	(q_{T_2}, \square, N)
q_F	_	_	_	(q_F, \square, L)	(q_F,\square,N)

In q_a sucht die Turingmaschine nach einem a. Bei Fund wird das a weggestrichen und die Turingmaschine sucht nach einem b, usw. Wenn kein a gefunden wird, dann war $w \in L_3$ und es wird aufgeräumt (TM kommt in den Finalzustand). Wenn nach einem anderen Buchstaben als a gesucht wird, der jedoch nicht gefunden wird, dann ist die Anzahl der Buchstaben nicht gleich und es wird aufgeräumt, wobei die Turingmaschine nicht in den Finalzustand kommt.

Da die TM in jedem Durchlauf (fast) einmal von links nach rechts und zurück läuft, ist $t(n) \in O(n^2)$.

Aufgabe 2:

 $|Q| \cdot |\Gamma|^{s(n)} \cdot s(n)$ ist die maximale Anzahl von Konfigurationen für eine Turingmaschine, die s(n) Zellen benutzt. Wird eine Konifguration von einer Turingmaschine ein zweites Mal berechnet, so ist sie eine Nachfolgekonfiguration von sich selbst und die Turingmaschine terminiert nicht. Da also eine Turingmaschine jede Konfiguration nur maximal einmal berechnen kann, wenn sie terminiert, braucht sie maximal $|Q| \cdot |\Gamma|^{s(n)} \cdot s(n)$ Takte.

Aufgabe 3:

Augabe 3.										
	a	b	A	$\mid B \mid$	#					
q_0	_	_	_	_	_	$(q_1, \#, R)$				
q_1	_	_	_	_	_	(q_{copy}, a, R)				
q_{copy}	(q_{copy}, a, R)	$q_{copy,b,R}$	_	_	_	$(q_{cp_l}, \#, L)$				
q_{cp_r}	(q_{cp_r}, a, L)	(q_{cp_r}, b, L)	_	_	$(q_{cp_l}, \#, L)$	_				
q_{cp_l}	(q_{cp_l}, a, L)	(q_{cp_l}, b, L)	(q_{cp_1}, A, R)	(q_{cp_1}, B, R)	$(q_{cp_1}, \#, R)$	_				
q_{cp_1}	(q_{paste_a}, A, R)	(q_{paste_b}, B, R)	_	_	$(q_{clean}, \#, L)$	_				
q_{paste_a}	(q_{paste_a}, a, R)	(q_{paste_a}, b, R)	_	_	$(q_{paste_a}, \#, R)$	(q_{cp_r}, a, L)				
q_{paste_b}	(q_{paste_b}, a, R)	(q_{paste_b}, b, R)	_	_	$(q_{paste_b}, \#, R)$	(q_{cp_r}, b, L)				
q_{clean}	(q_{clean}, a, R)	(q_{clean}, b, R)	(q_{clean}, a, L)	(q_{clean}, b, L)	$(q_{clean}, \#, R)$	(q_{inc}, \square, L)				
q_{inc}	(q_{copy}, b, L)	(q_{inc}, a, L)	_	_	$(q_{grow}, \#, R)$	_				
q_{grow}	(q_{grow}, a, L)	_	_	_	_	(q_{copy}, a, R)				